

Bedienungsanleitung

VARROA 
controller 

Originalbetriebsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist die Originalbetriebsanleitung und bezieht sich auf das Produkt "Varroa Controller" der Serie VC03.

Hersteller:

ECODESIGN company engineering & management consultancy GmbH
Ao. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Wimmer
Schwindgasse 4/2
1040 Wien
Österreich

Einsatzzweck, bestimmungsgemäße

Verwendung:

Der Varroa Controller ist ein für Imker bestimmtes Gerät, das zur Bekämpfung der Varroa Milbe eingesetzt werden kann. Es ist für die Behandlung von verdeckelter Bienenbrut konzipiert und ausschließlich dafür vorgesehen. Die Behandlung funktioniert mit dem Einsatz von Wärme und Feuchtigkeit in einem geschlossenen Luftkreislauf.

Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel im Betrieb liegt unter 70 dB(A).

Wartung:

Abgesehen von einer Endreinigung des Geräteinnenraums nach der Behandlung sind vom Imker keinerlei Service- oder sonstige Wartungsarbeiten durchzuführen. Das Gerät muss mit gezogenem Netzstecker, entleertem Wasserbecken und leicht geöffnetem Deckel an einem trockenen Ort gelagert werden.

Allgemeine Sicherheitsvorschriften:

Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Befolgen Sie die Anweisungen der Bedienungsanleitung.

Bewegen oder transportieren Sie den Varroa Controller ausschließlich mit entleertem oder entnommenem Wasserbecken.

Zum Transportieren führen Sie ihn am Griff. Zum Hochheben beim Verladen arbeiten Sie erforderlichenfalls zu zweit.

Ziehen Sie jedes Mal den Netzstecker, bevor Sie das Gerät bewegen (transportieren). Betätigen Sie die Bedienelemente nur mit trockenen Händen. Es besteht sonst das Risiko eines elektrischen Schlages.

Die metallische Behandlungskammer des Geräts erwärmt sich während einer Behandlung. Berühren Sie daher nach einer Behandlung nur das Wasserbecken oder verwenden Sie Handschuhe um das Restrisiko einer Verbrennung auszuschalten.

Wenn an der Gerätanzeige eine Fehlermeldung aufscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf der vorletzten Seite dieser Bedienungsanleitung.

Bei allfälligen Unklarheiten informieren Sie sich bitte auf unserer Website:

www.varroa-controller.com

oder wenden Sie sich schriftlich an:

info@varroa-controller.com

Sehr geehrte Imkerinnen und Imker,

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in die Milbenbekämpfung mit dem Varroa Controller!

Der Varroa Controller wurde so konzipiert, dass seine Bedienung einfach ist.
Trotzdem ersuchen wir Sie, ein paar Dinge zu beachten:

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung Schritt für Schritt aufmerksam durch, bevor Sie mit Ihrer ersten Brutbehandlung beginnen. Beachten Sie vor allem die folgenden Punkte.



- Führen Sie Ihre Behandlungen nur bei Umgebungstemperaturen von 18°C bis 30°C durch und lassen Sie die Bruträhmchen **vor der Behandlung** keinesfalls auskühlen.
- Behandeln Sie nur Rähmchen mit ungefähr gleich großer Brutfläche und die ungefähr gleich schwer sind.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit destilliertem Wasser.
- Legen Sie besonderes Augenmerk auf das richtige Einstechen des Temperaturfühlers, da der Behandlungserfolg wesentlich davon abhängt.
- Öffnen Sie das Gerät nicht während des Betriebs.
- Transportieren oder bewegen Sie den Varroa Controller nur mit entleertem oder entnommenem Wasserbecken! Entleeren Sie das Wasserbecken immer unmittelbar nach Ende der letzten Behandlung.
- Entfernen Sie keine Schrauben oder Abdeckungen gewaltsam oder mit der Hilfe von Werkzeugen.

1. Vorbereitung

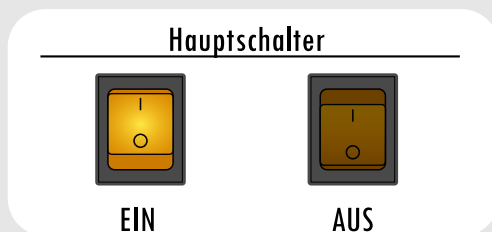
Stellen Sie das Gerät auf einen festen, ebenen Untergrund. Sorgen Sie dafür, dass es sicher steht und vor praller Sonne und Regen geschützt ist. Es soll von der Bedienungsseite her für Sie gut zugänglich sein.

Wenn Sie vorhaben, das Gerät mit einem Stromaggregat zu betreiben, überprüfen Sie ob der Tankinhalt für die Behandlungsdauer ausreicht.

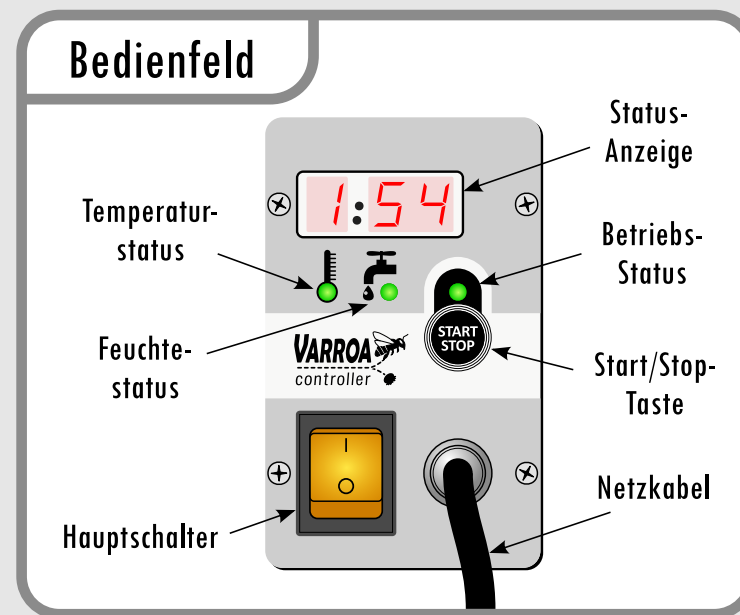
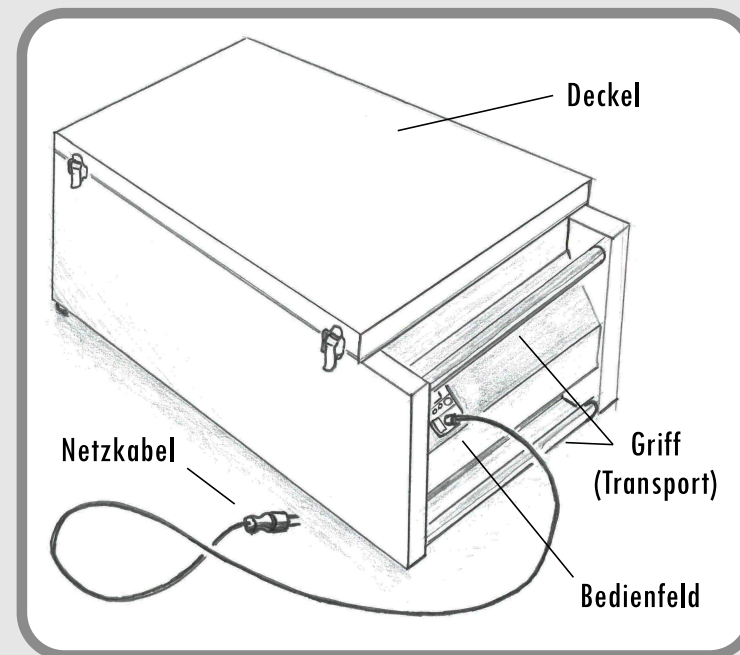
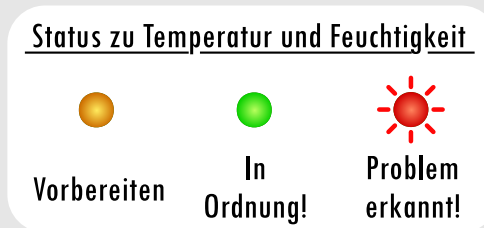
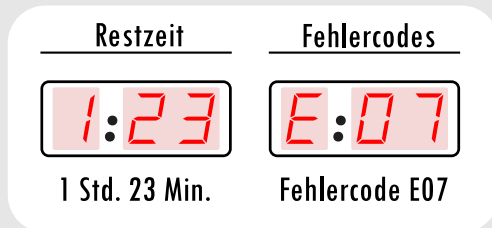


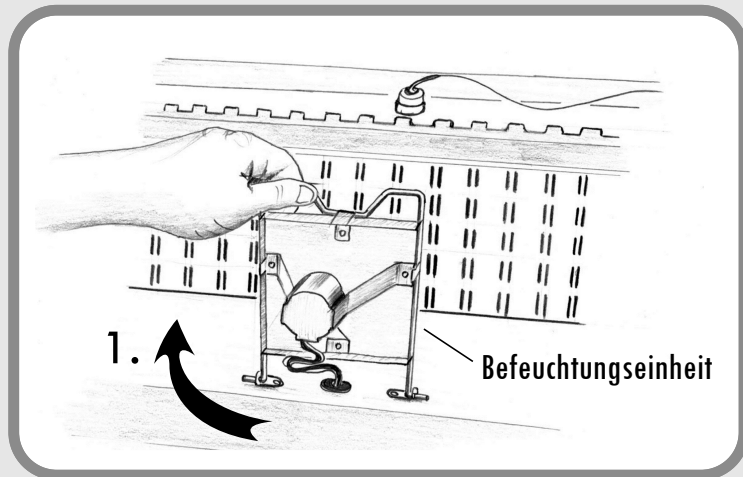
Achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit auf die korrekte Erdung Ihres Stromaggregats!

Am Bedienfeld sind zwei Bedienelemente vorhanden:



Folgende Informationen werden angezeigt:

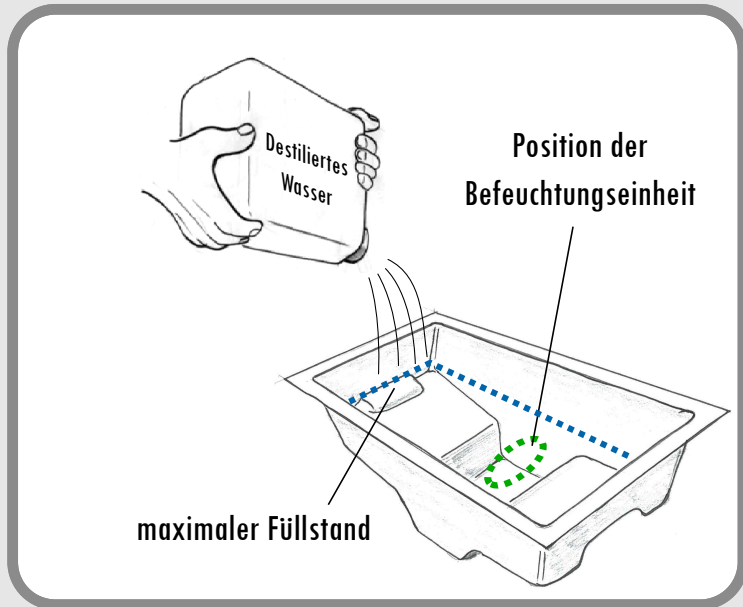




Wasser einfüllen

Öffnen Sie den Deckel des Geräts und klappen Sie die Befeuchtungseinheit nach oben.

Nun kann das Wasserbecken entnommen werden.



Füllen Sie das Wasserbecken bis zum maximalen Füllstand mit destilliertem Wasser auf.

Stellen Sie das Wasserbecken vorsichtig wieder in die ursprüngliche Position zurück, und klappen Sie die Befeuchtungseinheit nach unten.

Das Gerät verbraucht relativ wenig Wasser und die Wassermenge reicht für mindestens zwei aufeinanderfolgende Behandlungen.



3. Vorheizen

Setzen Sie den Sensorhalter auf ein Leerrähmchen in die Mitte der Behandlungskammer und schließen Sie den Deckel. Schalten Sie den Varroa Controller durch Drücken des Hauptschalters (orange) ein. Das Gerät beginnt jetzt mit dem Vorheizen. Dabei leuchten die drei Statuslämpchen durchgehend orange und in der Statusanzeige erscheinen nach oben aufsteigende Balken.



Während des Vorheizens darf sich keine Brut in der Behandlungskammer befinden.

Der Sensorhalter muss auf einem Leerrähmchen stecken, damit der Temperatursensor die Lufttemperatur misst!

Nach einer Wartezeit ist das Gerät fertig vorgeheizt. Es ertönt ein dreimaliger Kurzton. Die Statusanzeige zeigt jetzt die Dauer der bevorstehenden Behandlung in Stunden und Minuten an.

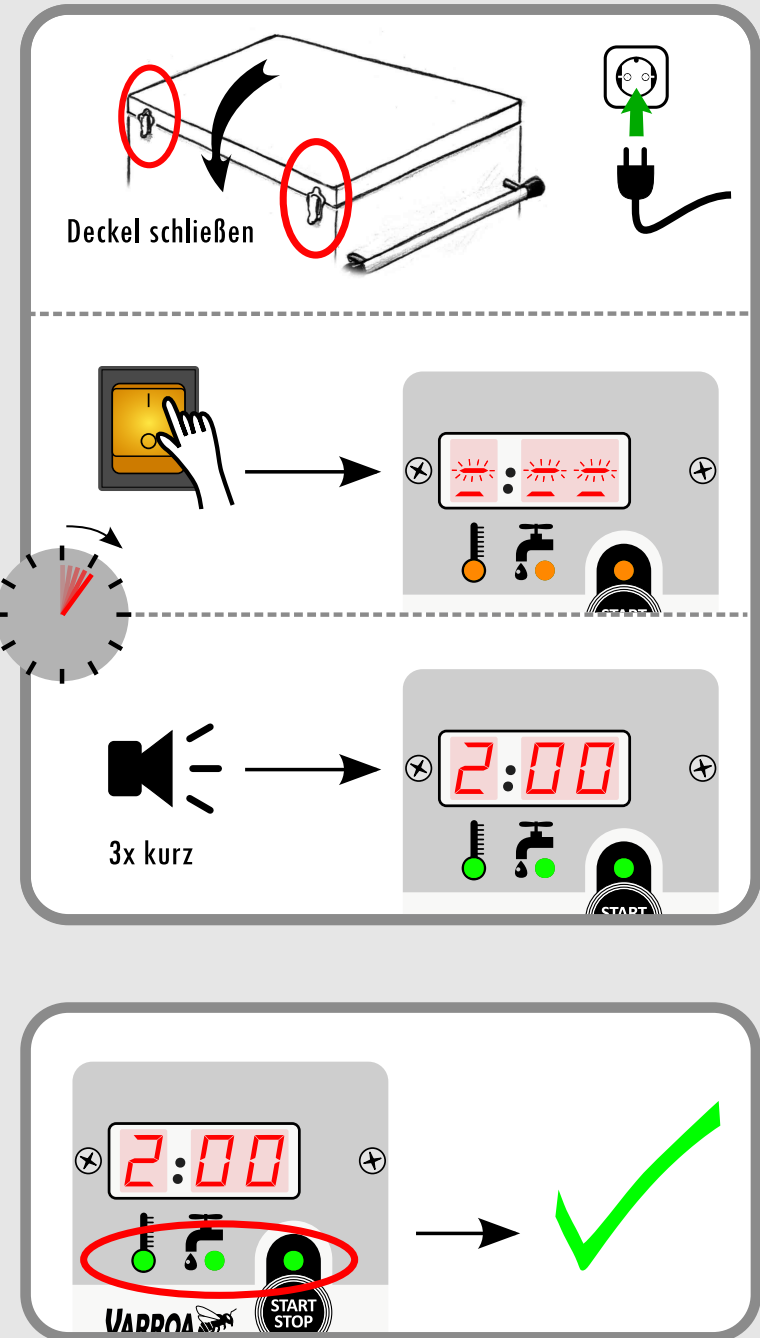
Modell VC03 STANDARD → 2:00 (2 Std. 00 Min.)

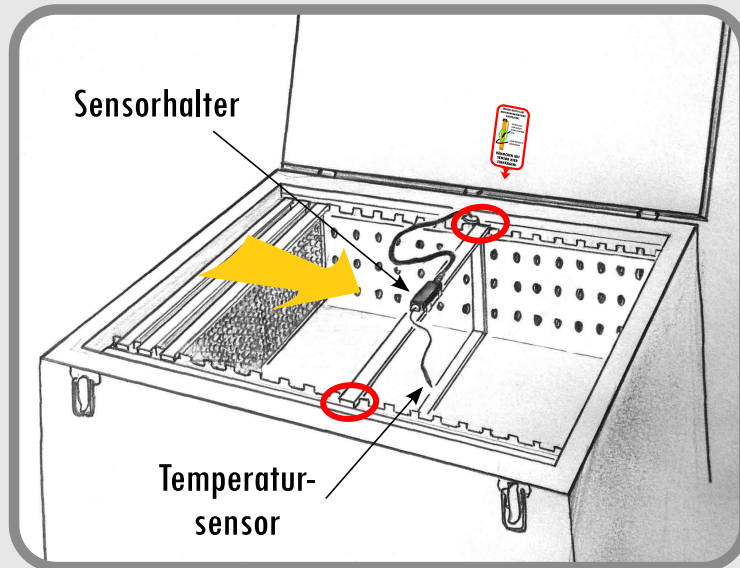
Modell VC03 LIGHT/X-LARGE → 2:20 (2 Std. 20 Min.)

Wenn alle drei Statuslämpchen durchgehend grün leuchten, hat der Varroa Controller die richtige Starttemperatur und die richtige Luftfeuchtigkeit erreicht und ist einsatzbereit.



Sollte sich das Gerät nach dem Einschalten anders verhalten als oben beschrieben, drücken Sie die Start/Stop-Taste für mindestens vier Sekunden (Reset).

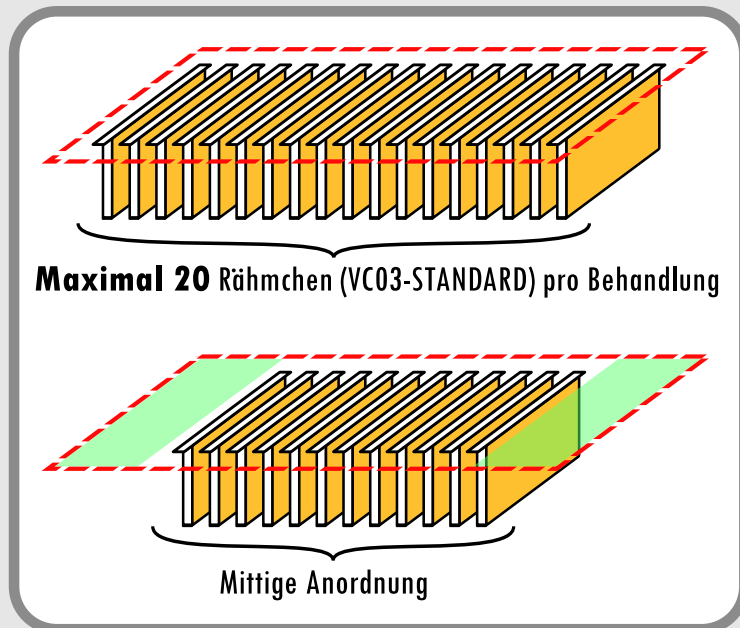




Rähmchen einhängen

Nun kann die Bienenbrut in das Gerät eingehängt werden. Öffnen Sie den Deckel des Varroa Controllers und hängen Sie nun, von außen beginnend, ein Rähmchen nach dem anderen in die Behandlungskammer ein. Jedes Rähmchen kommt dabei aus dem Warmen des Bienenstocks sofort ins Warme des vorgeheizten Geräts. Der Deckel wird dabei für jedes Rähmchen geöffnet und wieder geschlossen.

Lassen Sie den Sensorhalter beim Befüllen in der Mitte der Behandlungskammer auf dem Leerrähmchen sitzen, damit weiterhin die Lufttemperatur gemessen wird.



WICHTIG: Vermeiden Sie unbedingt ein Auskühlen der Brut wenn Sie diese nicht unmittelbar vom Bienenvolk in das Gerät bringen. Vermeiden Sie Verzögerungen.



Sie können maximal 10/20/40 Rähmchen (je nach Geräte- und Rähmengröße), die aus verschiedenen Völkern stammen können, auf einmal behandeln.

Ordnen Sie in jedem Fall die Rähmchen um die Mitte des Geräts an.

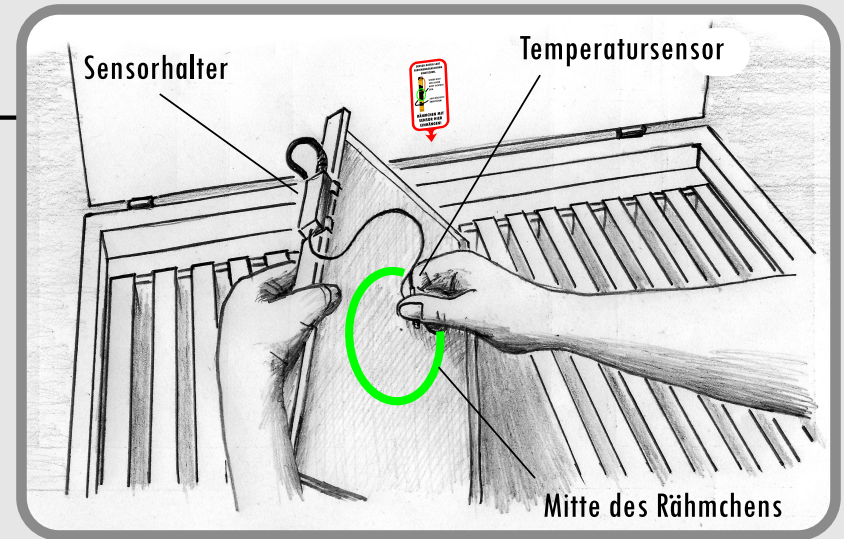
Sie dürfen keinesfalls gleichzeitig unterschiedlich große Rähmchen (Wabenmaße) behandeln.



5. Sensor einstecken

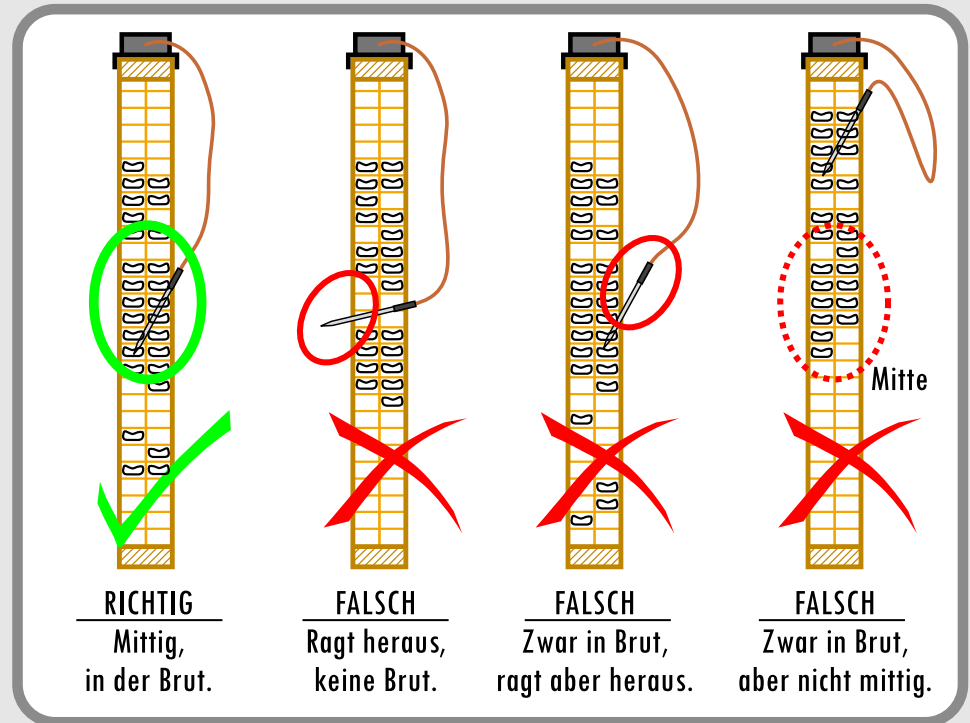
Entnehmen Sie das Leerrähmchen und geben Sie statt dessen das zuletzt entnommene Bruträhmchen an den Platz in der Mitte der Behandlungskammer.

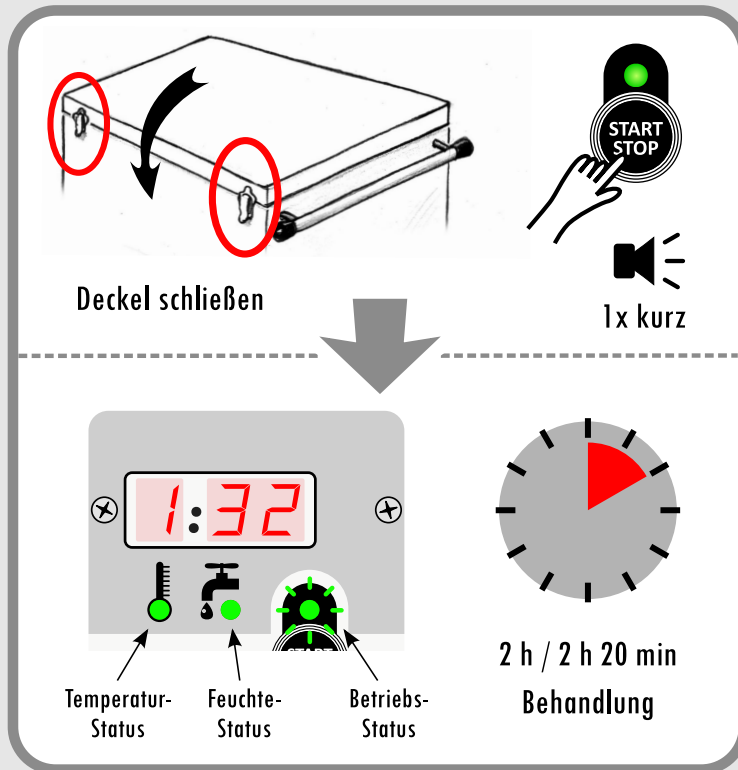
Stecken Sie den Sensorhalter oben auf dieses Rähmchen und stechen Sie den Temperatursensor in der Mitte dieses Bruträhmchens schräg durch mit Bienenlarven besetzte Zellen ein.



Beachten Sie, dass der Temperatursensor ordentlich sitzt und der metallische Teil an keiner Stelle herausragt. Er sollte vollständig von Bienenbrut umschlossen sein. Kontrollieren Sie auch die Rähmchenrückseite.

Hängen Sie nun dieses Rähmchen vorsichtig in der Mitte der Behandlungskammer ein.



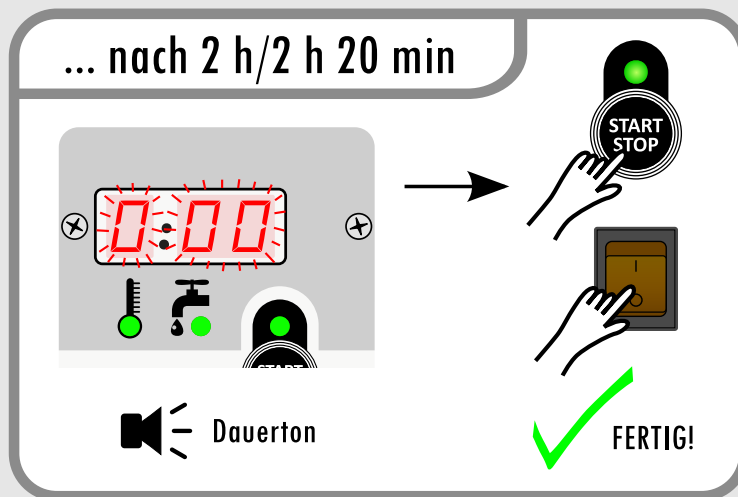


Behandlungsablauf

Verschließen Sie den Deckel mit den beiden Verschlüssen an der Vorderseite. Nun kann die Behandlung beginnen: Drücken Sie die Start/Stop-Taste. Ein kurzer Piepton ertönt.

Die Behandlung läuft ab jetzt vollautomatisch ab. Während dieser Zeit wird die Restzeit bis zum Behandlungsende angezeigt. Bei ordnungsgemäßen Betrieb leuchten die Lämpchen zu Temperatur- und Feuchtestatus grün, das Betriebsstatuslämpchen blinkt grün.

Halten Sie während der Behandlung den Deckel unbedingt geschlossen! Auch bei kurzem Öffnen würde so viel Wärme entweichen, dass die Behandlung gestört wäre.



Nach Ablauf der Behandlungszeit macht sich das Gerät durch einen anhaltenden Dauerton bemerkbar. Die Statuslämpchen leuchten jetzt wieder durchgehend grün und in der Statusanzeige wird "0:00" blinkend angezeigt.

Drücken Sie zur Bestätigung die Start/Stop-Taste, schalten Sie den Hauptschalter aus und öffnen Sie den Deckel.

Entnehmen Sie zuerst vorsichtig das mittlere Rähmchen mit dem Sensor. Ziehen Sie diesen heraus und legen Sie ihn zur Seite. Bringen Sie nun alle Bruträhmchen unverzüglich in die Ursprungsvölker zurück.

7. Nach der Behandlung

Noch eine Behandlung?

Kontrollieren Sie bei ausgeschaltetem Gerät, ob sich noch genügend Wasser im Becken befindet.

Danach schließen Sie den Deckel und schalten Sie das leere Gerät am Hauptschalter wieder ein. Setzen Sie dann bei Punkt 3. fort und warten Sie, bis die Behandlungszeit angezeigt wird.

Oder sind Sie fertig?

Reinigen Sie bei ausgeschaltetem Gerät die Behandlungskammer, entnehmen Sie das Wasserbecken und entleeren Sie es.

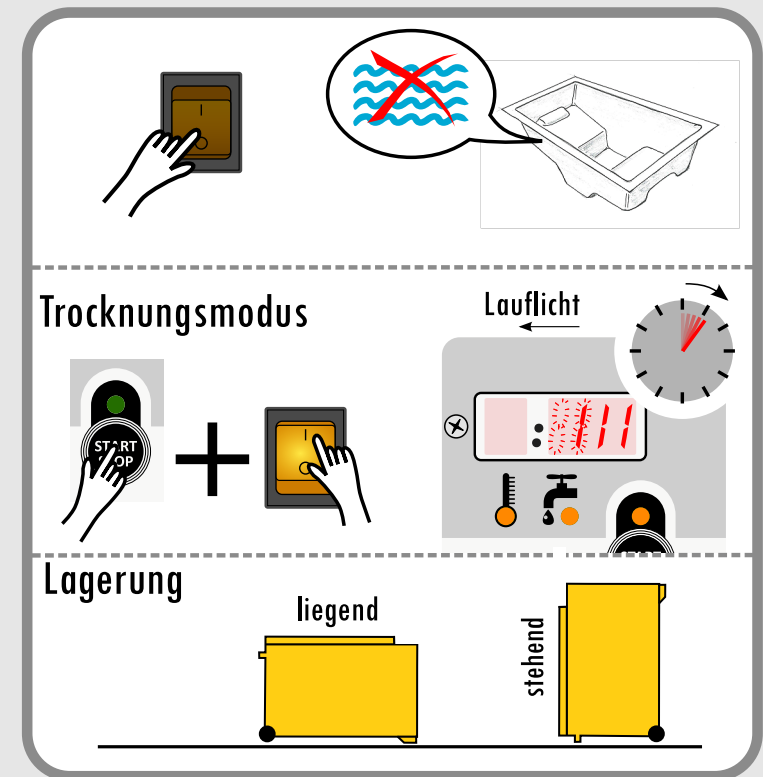
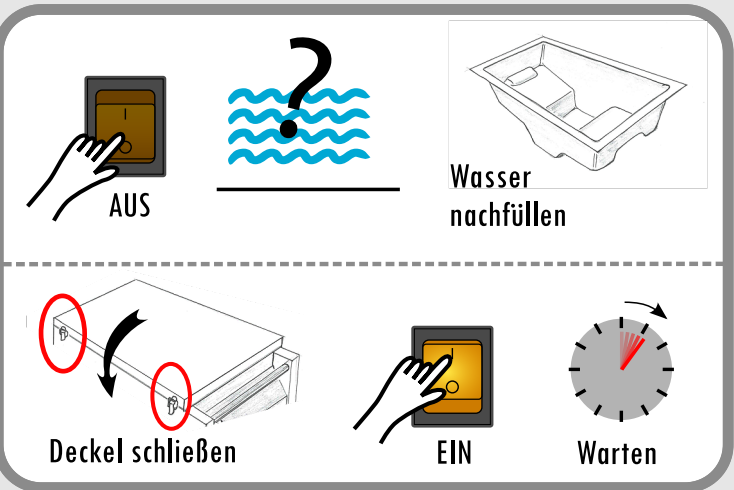
Trocknung: Starten Sie den Trocknungsmodus bei geöffnetem Deckel und entnommenem Wasserbecken wie folgt:

Start/Stop-Taste drücken und halten. Hauptschalter einschalten.

Nach zwei Sekunden Start/Stop-Taste loslassen.

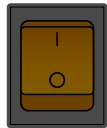
Der Varroa Controller zeigt den Trocknungsmodus durch ein Lauflicht an. Die Trocknung dauert einige Minuten, bis ein Signalton ertönt. Schalten Sie dann das Gerät am Hauptschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.

Lagern Sie den Varroa Controller liegend oder stehend mit leicht geöffnetem Deckel.



Verhalten im Störfall

Signale und Fehlercodes



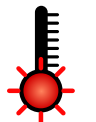
Während Behandlung erlischt
Licht am Hauptschalter.
Keine Signale.

E:04



Wiederholter
Kurztön

E:05



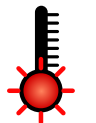
E:06



E:07



E:08



Bedeutung, Anleitung zur Behebung

Stromausfall. Nach einer Unterbrechung von bis zu maximal 15 Minuten können Sie die Behandlung normal fortsetzen. Sie brauchen nichts weiter tun, nachdem die Stromversorgung wiederhergestellt ist.

Zu niedriger Wasserstand. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Öffnen Sie den Deckel, befüllen Sie das Wasserbecken und schließen Sie den Deckel wieder. Stecken Sie (mit trockenen Händen!) den Netzstecker an und schalten Sie das Gerät wieder ein. Die Behandlung wird automatisch fortgesetzt.

Überhitzung. Stellt das Gerät eine zu hohe Bruttemperatur fest, so wird die Heizung sofort automatisch abgeschaltet. Die Behandlung muss abgebrochen werden. Schalten Sie das Gerät aus. Öffnen Sie umgehend den Deckel des Geräts und bringen Sie die Bruträhmchen zurück. Kontaktieren Sie uns!

Zu wenig Feuchte. Die Behandlung muss abgebrochen werden. Schalten Sie das Gerät aus. Öffnen Sie den Deckel des Geräts und bringen Sie die Bruträhmchen zurück. Kontaktieren Sie uns!

Feuchtesensor defekt. Die Behandlung muss abgebrochen werden. Schalten Sie das Gerät aus. Öffnen Sie den Deckel des Geräts und bringen Sie die Bruträhmchen zurück. Kontaktieren Sie uns!

Temperatursensor defekt. Die Behandlung muss abgebrochen werden. Schalten Sie das Gerät aus. Öffnen Sie den Deckel des Geräts und bringen Sie die Bruträhmchen zurück. Kontaktieren Sie uns!



Bei Fragen schreiben Sie an:
info@varroa-controller.com

- Maschinenbezeichnung: Varroa Controller
- Baureihe/Serie: VC03
- Nennleistung: 600W (VC03 STANDARD und X-LARGE), 400W VC03 LIGHT
- Baujahr: ☐ 2023
☐ 2024
☐ 2025
☐ 2026
- Masse: 30 kg (Ausführung LIGHT)
40 kg (Ausführung STANDARD),
42 kg (Ausführung X-LARGE)
- Hinweis auf Konformitätserklärungen
Der Varroa Controller der Serie VC03 stimmt mit folgenden
EU-Richtlinien und internationalen Normen überein:
2006/95/EG, 2006/42/EG, 2004/108/EG,
EN 14121-1, EN 12100-1, EN 60204-1

www.varroa-controller.com